



Fahrrad-Bausatz im Maßstab 1:50

Da ich ein Freund von Details an Bord bin und immer nach Möglichkeiten suche, meine Modelle mit noch mehr „Leben“ auszustatten, hatte ich mir in den Kopf gesetzt, dass mein Baggerpontoon neben einem Bauwagen und einer Mobil-Toilette auch noch ein Fahrrad braucht. Es sollte am Bauwagen angelehnt stehen. Wie sollen die Jungs denn sonst mal zum Kaufmann fahren, wenn an Bord mal was fehlt? Nach längerer Suche im Internet stieß ich auf die Seite der Firma Weinert Modellbau und Modellbahnen. Dort gibt es den Foto-Ätzteile-Bausatz Nr. 25661 in der Baugröße 0 (1:43,5 bis 1:48) mit zwei Fahrrädern zu kaufen; einem Herren- und einem Damenrad im Stil der 60er-Jahre.

Qualität

Die Abbildungen im Internet waren mehr als zufriedenstellend. Also orderte ich flott einen Bausatz. Ich war erstaunt über die hohe Detailtreue und Sauberkeit der Ätzteile. Der Bausatz besteht aus drei Platten, je zwei in Messing mit den Fahrradrahmen und einem aus Neusilber mit Speichen und Felgen so-

wie Kette und Zahnradern. Außerdem liegt 1-mm-Messingdraht bei. Laut der sehr genauen und gut verständlichen Bauanleitung sollen die drei Platten übereinandergelegt werden. In jeder der Ecken einer Platte ist ein 1-mm-Loch, in das ein Stück des Drahts eingeklebt oder gelötet wird. Ich entschied mich für Kleben, da ich befürchtete, sonst den filigranen Bausatz zu „verbrennen“. Ist alles exakt übereinandergelegt, werden die Platten mithilfe eines 0,3-mm-Drahts und sehr dünnem Sekundenkleber sauber verklebt.

Arbeitsschritte

Ich entschied mich für das Herrenrad und ging beim Kleben so vor, dass ich etwas Kleber auf eine alte CD tropfte, um ihn dort mit dem Draht aufzunehmen und so nur feinste Tröpfchen ans Modell zu bekommen. Der Kleber dringt zwischen die Platten und verklebt sie so sauber, dass nach dem Härten keine Fugen im Modell mehr zu sehen sind. Der Hersteller schlägt vor, die Modelle mit einem Bastelmesser auszulösen. Das geht super und hinterlässt eine saubere

Kante, die mit feinem Schleifpapier verschliffen werden kann.

Der Lenker, die Pedale und der Sattel mussten noch in ihre richtige Position gebogen werden. Ich verwendete dafür eine Spitzzange mit glatter Greiffläche. Damit war der Bau des Rades aus den Bausatzteilen schon beendet.

Für die Bemalung meiner Modelle verwende ich Farben von Humbrol oder Revell. Die Speichen, der Gepäckträger und weitere Teile in Chrom wurden mit Humbrol Nr. 11 (Chrom Silber) bemalt. Der Rahmen erhielt einen Anstrich mit Revell Nr. 84 (Mattbraun), Reifen, Lenker und Sattel wurden mit Revell Nr. 8 (Mattschwarz) gestrichen, um Gummi anzudeuten. Ich wollte, dass die Lampen am Rad aussehen, als ob sie ein farbiges Glas enthalten. Deshalb wurden beide Lampen mit Humbrol Nr. 11 gestrichen. Das Rücklicht erhielt dann einen kleinen Punkt aus Revell Nr. 731 (Klar-Rot), sodass der Eindruck eines Rücklichtglases entsteht. Die Vorderlampe erhielt einen Punkt aus Revell Nr. 730 (Klar-Gelb), um den analogen Effekt vorn zu erhalten. Ich lackierte al-

les mit einem 4-Haar-Rotmarder-Pinsel. Dickere Pinsel eignen sich für solche Arbeiten nicht. Ich hatte auch so schon fast Probleme, die feinen Teile nicht zu dick zu lackieren.

Das fertige Rad lehnt nun am Bauwagen, damit sein Besitzer, wenn er Feierabend hat, mit ihm heimradeln kann.

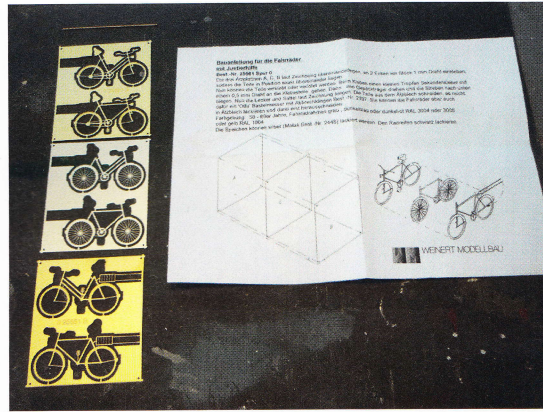
Fazit

Der Bausatz ist sein Geld vollkommen wert und die Detailtreue fantastisch. Jeder, der etwas Ruhe und Lust auf diesen Bausatz hat, wird ihn in wenigen Stunden zusammenbauen können, um dann zwei sehr schöne Fahrräder zu haben, die jedes Modell oder Diorama aufwerten.

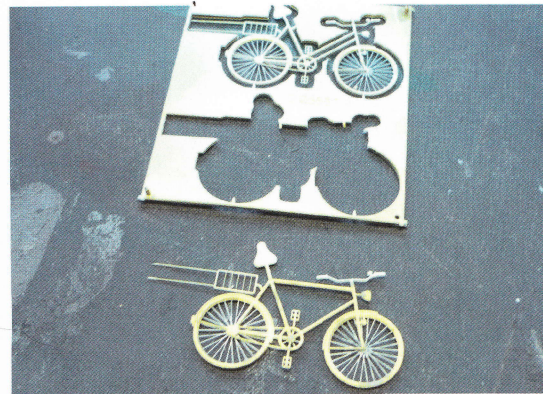
Bestellmöglichkeiten

Wer diesen Bausatz bestellen möchte und noch ein Geschäft mit Eisenbahnmodellbau in seiner Nähe hat, bestellt ihn dort unter der Weinert Modellbahn Kennung „Spur 0 Fahrrad-Weinert 25661 Bausatz“.

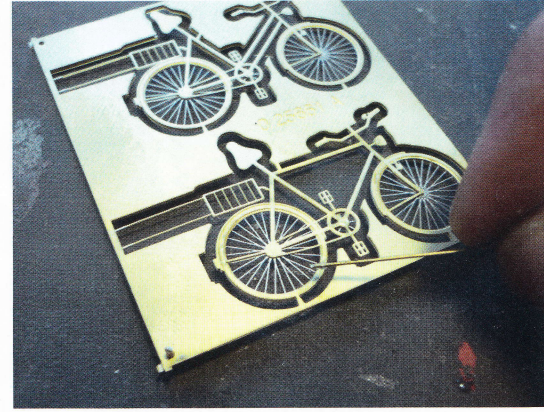
Wer lieber online bestellt, findet das Fahrrad mit dem Suchbegriff „weinert nr 25661“.



Der Lieferumfang



Das ausgetrennte Herrenrad



Verkleben der ausgerichteten Platten mit Draht und Sekundenkleber

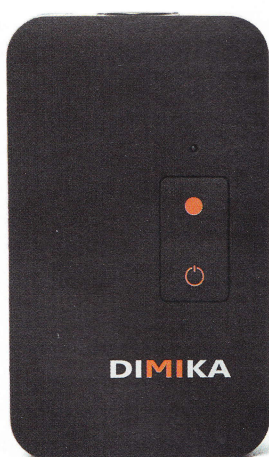


Felgen und Gepäckträger werden „verchromt“

Anzeige

DIMIKA 1080 Full HD Kamera

ultraleicht



Für Full HD Aufnahmen an Quadcoptern oder RC-Fahrzeugen, als Dashcam in Ihrem Fahrzeug, als Blackbox am Fahrrad, als Action-Cam am Helm oder als Webcam am Computer.

Ausgestattet mit einem echten 1080p High Definition (HD) Video-Bild-sensor und einem der neuesten Video-Prozessoren, unterstützt High-End-Features wie G-Sensor, Zeitraffer, Wide Dynamic Range (WDR), Bewegungsmelder und Low-Light-Empfindlichkeit.

Fotoauflösung: Bis zu 12 Megapixel, **Videoauflösung:** 1920 x 1080 Pixel, **Bilder/Sek:** 30 fps (60 fps 1280 x 720 Pixel), **Aufnahmezeit:** bis zu 1. Std Aufnahme, **Mikrofon:** Eingebaut für Tonaufnahme, **Speicher:** MicroSD Karte nicht enthalten, **Stromversorgung:** Plug&Play & load per USB, **Kompatibilität:** PC / Mac* (*nur Laden & Dateidownload), **Gewicht:** ca. 37 Gramm, **Maße:** 6,4 cm x 3,8 cm x 1,6 cm.

Lieferumfang: DIMIKA 1080 FHD, USB-Kabel, Bedienungsanleitung

Best.-Nr. 821 0066 • Preis: 119,00 €



BESTELLSERVICE Tel: 07221 - 5087 -22
Fax: -33, service@vth.de • www.vth.de